

 <p>Rheinisches Eisenkunstguss-Museum / Benedikt Rothkegel [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Tafelherd ohne Wärmeofen mit Reguliervorrichtung Nr. 6, Concordiahütte</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuette.org</p> <p>Collection: Eisenkunstguss</p> <p>Inventory number: 4.432</p>
---	--

Description

Eisen; Guss; vernickelt; Keramik; Schamottsteine;
Tafelherd ohne Wärmeofen mit Reguliervorrichtung Nr. 6;
Beschriftung: "GEBR. LOSSEN CONCORDIAHÜTTE", "6".

Aufbau:

Der Herd besitzt einen Rahmen mit Bodenplatte auf vier angeschraubten filigranen Füßen, außerdem vier Außenverkleidungsplatten. In die Vorderseite ist jeweils eine Bratofen-, Zugreinigungs-, Füll- und Aschentür eingebaut. Die Füll- und Aschentüren verfügen über eine Reguliervorrichtung. Zum Herd gehören eine ausgemauerte Feuerstelle mit rechteckigem Eisenrost, ein Wasserkasten mit Deckel (vernickelt), Kochplattenrahmen mit Einlegeplatten, ein ovaler Ofenrohranschluß und die Wasserkastenausparung. Die an der Vorderseite angeschraubte Reling besteht aus einer Messingstange. Außerdem ist eine Zugabsperrrklappe und ein Aschenkasten vorhanden.

Die Seitenplatten des Herds sind durch Führungsstege der Stirn- und Rückseite gehalten. Die Verkleidung ist in den unteren Rahmen eingesetzt. Zur Stabilisierung werden in den Ecken durch die Kochplattenrahmen Rundeisenstäbe geführt und unter der Bodenplatte zusammen mit den Füßen verschraubt. Die Bratofen- und Aschenfallverkleidung werden durch eine Ausparung in der Rückwand gehalten.

Aschen- und Fülltür verfügen über einen Bügelhebelverschluss, die Bratofentür über einen Einhängerverschluss. Die Türgriffknöpfe sind aus weißglasierter Keramik gefertigt. Zur Regulierung der Luftzufuhr wurden die Aschen- und Fülltür mit kreisrunden Öffnungen versehen. Bei der Aschentür mit schraubbarem, bei der Fülltür mit drehbarem Verschluss.

Basic data

